



Fortbildung zum KI-Datenschutz-Experten (AI-Privacy-Expert) GDDcert. EU



TERMINE/ORTE

23.–25.09.2024 in Köln

28.–30.10.2024 online

Jeweils 1. Tag Beginn 10.00 Uhr, Ende 3. Tag 14.30 Uhr



PRÜFUNGSTERMINE



25.09.2024

30.10.2024

Jeweils von 15.00-16.30 Uhr



ZIELGRUPPE

Datenschutzbeauftragte, Datenschutz-Manager, Datenschutzkoordinatoren, Mitglieder von Betriebsräten, Compliance-Officer, Personalverantwortliche, Mitarbeitende im Marketing, Mitarbeitende von Datenschutz-Aufsichtsbehörden, Syndikusrechtsanwälte, IT-Verantwortliche, Mitarbeitende in IT-Abteilungen, IT-Sicherheitsbeauftragte, Informationssicherheitsbeauftragte



IHR EXPERTEN-TEAM



Kristin Benedikt

Richterin am Verwaltungsgericht Regensburg;
GDD-Vorstand, Bonn



RA Andreas Jaspers

Geschäftsführer, Gesellschaft für Datenschutz und Datensicherheit (GDD) e.V., Bonn



Prof. Dr. Rolf Schwartmann

Leiter der Kölner Forschungsstelle Medienrecht, Technische Hochschule Köln; Vorstandsvorsitzender der GDD e.V., Bonn



ZIELSETZUNG

Mit der KI-Verordnung steht der Rahmen für den Einsatz von KI in Europa. Gemäß Art. 4 der KI-Verordnung müssen Unternehmen als Betreiber von KI-Systemen dafür Sorge tragen, dass ihre Beschäftigten und Dritte über ein ausreichendes Maß an KI-Kompetenz verfügen. Diese Verpflichtung schließt insbesondere Kompetenzen im Datenschutz ein. Betreiber wird jedes Unternehmen, das KI in irgendeiner Form einsetzt.

Angesichts der komplexen Regelungen der KI-Verordnung, die neben die DS-GVO treten und mit dieser zusammenspielen, bedarf es für KI-Verantwortliche neben der allgemeinen Pflicht zur Vermittlung von KI-Kompetenz einer qualifizierten Fortbildung für alle Beschäftigten, die mit der Planung und dem Einsatz von KI betraut sind, die für die Bedingung von Arbeitsverhältnissen von Bedeutung sind. Nur so können Sie einen DS-GVO und KI-VO-konformen Einsatz von KI ermöglichen und Bußgelder nach DS-GVO und KI-VO und Schadensersatzansprüche wegen Verletzung von Pflichten aus der DS-GVO und der KI-VO vermeiden.



IHR NUTZEN

Die dreitägige Ausbildung vermittelt die technischen und rechtlichen Grundlagen für das Betreiben und den Einsatz von KI-Systemen. Ausgehend von den Bedürfnissen des betrieblichen Datenschutzes werden Ihnen die Anforderungen nach DS-GVO und KI-VO sowie das Zusammenwirken der Regelwerke mit Blick auf die Belange im Unternehmens- und Beschäftigungskontext vermittelt.

Das für den betrieblichen Datenschutz relevante KI-Experten-Wissen kann durch eine schriftliche Klausur nachgewiesen werden. Nach erfolgreich abgeschlossener Prüfung erhalten Sie das Zertifikat zum **KI-Datenschutz-Experten (AI-Privacy-Expert) GDDcert. EU**.



INHALTE

1. Tag: Grundlagen der Künstlichen Intelligenz (10.00–17.00 Uhr)

- **KI verstehen**
 - Von den Anfängen der KI – Historische Entwicklung
 - Aktuelle Entwicklungen und Stand der Forschung
 - Definition von KI
 - Häufige Begriffe leicht erklärt: Maschinelles Lernen, Deep Learning, Neuronale Netze, Generative KI, Große Sprachmodelle (LLM), Überwachtes Lernen, Fine-Tuning
 - Einführung in die Wahrscheinlichkeitsrechnung
 - Funktionsweise von Neuronalen Netzen
- **KI einsetzen**
 - Anwendungsbereiche im Unternehmen
 - KI-Strategien entwickeln
 - Grenzen in der Anwendung
 - Geeignete KI-Systeme finden und auswählen
 - Vor- und Nachteile der Nutzung in der Cloud und On-Premises
- **KI anwenden – Grundlagen des Prompt Engineerings**
- **Schutz vor KI**
 - Risiken beim Einsatz generativer KI
 - Angriffe und missbräuchliche Nutzung von KI erkennen

Referentin: K. Benedikt



Bild: phonlamaiphoto - stock.adobe.com



INHALTE

2. Tag: Datenschutzrechtliche Implikationen

(9.00–16.00 Uhr)

- **KI-Verordnung umsetzen**
 - Verhältnis zur DS-GVO und anderen Rechtsakten
 - Begriffsbestimmungen
 - Rolle der Akteure und Verantwortlichkeiten
 - Verbotene KI
 - Hochrisiko-KI
 - Transparenzpflichten
 - Sanktionen und Bußgelder
- **KI DS-GVO-konform einsetzen**
 - Rechtsgrundlagen für das Trainieren, Entwickeln, Einsetzen und Verbessern von KI-Systemen
 - Zweckändernde Datenverarbeitung
 - Erklärbarkeit und Transparenz
 - Betroffenenrechte gewährleisten
 - Internationaler Datentransfer
 - Technische und organisatorische Maßnahmen implementieren
 - Datenschutzfolgenabschätzungen durchführen
 - Mitarbeitende sensibilisieren

3. Tag: Vertiefung und interdisziplinäre Themen

(9.00–14.30 Uhr)

- **Ethik**
 - Verantwortungsvoller Umgang mit KI
 - Ethische Fragen beim Einsatz von KI
- **Arbeitsrecht**
 - Verbotene und diskriminierende KI
 - Checklisten und Muster für den Einsatz von ChatGPT & Co. im Unternehmen
 - Mitbestimmung bei Einführung oder Anwendung von KI im Unternehmen
- **Logik**
 - Biases vermeiden
 - Output richtig verstehen
 - Korrelationen vs. Kausalitäten
- **Strafrecht**
 - Straftaten beim Einsatz von KI
 - Verantwortlichkeiten
- **Urheberrecht**
 - Regelungen auf nationaler und europäischer Ebene
- **Zivilrecht**
 - Haftung bei Schäden und Gewährleistungsansprüche

Referenten 2. + 3. Tag: RA A. Jaspers, Prof. Dr. R. Schwartmann



OPTIONAL 3. Tag 15.00–16.30 Uhr

PRÜFUNG ZUM KI-DATENSCHUTZ-EXPERTEN (AI-PRIVACY-EXPERT) GDDCERT. EU

Die Teilnahme an der optionalen Prüfung ist nur in Verbindung mit dem Besuch der Schulung „Fortbildung zum KI-Datenschutz-Experten (AI-Privacy-Expert) GDDcert. EU“ möglich.

Die Prüfung besteht aus einer schriftlichen Klausur auf Grundlage der Fortbildungsinhalte. Die Prüfung kann wahlweise direkt im Anschluss an die Fortbildung oder zu einem anderen der ausgeschriebenen Prüfungstermine erfolgen.

Es gelten die Bedingungen der Prüfungsordnung zum KI-Datenschutz-Experten (AI-Privacy-Expert) GDDcert. EU. (www.gdd.de)



Für das Zertifikat ist alle drei Jahre eine **REZERTIFIZIERUNG** erforderlich. Die Fortbildung zum AI-Privacy-Expert erfordert diese Rezertifizierung, um sicherzustellen, dass Ihr Wissen im dynamischen Bereich der Künstlichen Intelligenz stets aktuell bleibt. Nach dem Besuch einer eintägigen Online-Update-Schulung sind Sie zur Rezertifizierungsprüfung zugelassen. Diese Prüfung besteht aus Multiple-Choice-Fragen, die den Inhalten der Update-Schulung entsprechen und dauert eine Stunde.



Fortbildung zum KI-Datenschutz-Experten (AI-Privacy- Expert) GDDcert. EU

ANMELDUNG unter datakontext.com

Wir melden an:

**Fortbildung zum KI-Daten-
schutz-Experten (AI-Privacy-
Expert) GDDcert. EU**

23.–25.09.2024 Köln
28.–30.10.2024 online

Jeweils 15,25 Nettostunden

25.09.2024 Prüfung in Köln
30.10.2024 Prüfung online
(1,5 Nettostunden)

Teilnahmegebühr:

Präsenzveranstaltung:

2.175 Euro zzgl. MwSt.
(für GDD-Mitglieder 1.975 Euro)

Online: 2.075 Euro zzgl. MwSt.
(für GDD-Mitglieder 1.875 Euro)

Prüfung: 400 Euro zzgl. MwSt.
(für GDD-Mitglieder 350 Euro)

(Die Prüfung ist nur in Verbindung mit
Besuch des Ausbildungskurses möglich.)

Enthalten sind: Tagungsunterlagen, Teilnahme-
bescheinigung und bei Präsenz-Veranstaltungen
Pausengetränke und Mittagessen. Das Tagungs-
hotel der Präsenz-Veranstaltung teilen wir Ihnen in
der Anmeldebestätigung mit.

Stornierungen sind bis 15 Tage vor Veranstal-
tungsbeginn kostenfrei, ab 14 bis 8 Tage vor Ver-
anstaltungsbeginn werden 50 % der Gebühr
berechnet. Ab 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn
bzw. nach Versand der Zugangsdaten wird die
gesamte Veranstaltungsgebühr fällig. Stornierungen
werden nur schriftlich akzeptiert. Der Veranstalter
behält sich vor, die Präsenz-Veranstaltung bis
14 Tage und die Online-Veranstaltung bis 2 Tage
vor Beginn zu stornieren. Die Veranstaltungsgebühr
ist 30 Tage nach Rechnungserhalt ohne Abzug
fällig. Sollten sich nicht genügend Teilnehmer für
die Präsenz-Veranstaltung melden, behalten wir
uns vor, das Seminar digital durchzuführen.

TEILNEHMER/IN:

1. Name:
Vorname:
Funktion**:
Abteilung**:
E-Mail*:
2. Name:
Vorname:
Funktion**:
Abteilung**:
E-Mail*:

RECHNUNGSANSCHRIFT:

Firma:
Abt.:
Name:
Straße:
PLZ/Ort:
Telefon (geschäftlich):
Rechnungszustellung standardmäßig per E-Mail (unverschlüsselt) wie links angegeben oder an:
Auf Wunsch per Fax:
Unterschrift: Datum:

Datenschutzinformation: Wir, die DATAKONTEXT GmbH, Augustinusstr. 11 A, 50226 Frechen, verwenden Ihre oben angegebenen Daten für die Bearbeitung Ihrer Bestellung, die Durchführung der Veranstaltung sowie für Direktmarketingzwecke. Dies erfolgt evtl. unter Einbeziehung von Dienstleistern und der GDD. Eine Weitergabe an weitere Dritte erfolgt nur zur Vertragserfüllung oder wenn wir gesetzlich dazu verpflichtet sind. Soweit Ihre Daten nicht als freiwillige Angaben mit ** gekennzeichnet sind, benötigen wir sie für die Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten. Ohne diese Daten können wir Ihre Anmeldung nicht annehmen.

Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter datakontext.com/datenschutzinformation

Falls Sie keine Informationen mehr von uns erhalten wollen, können Sie uns dies jederzeit an folgende Adresse mitteilen: DATAKONTEXT GmbH, Augustinusstr. 11 A, 50226 Frechen, Fax: 02234/98949-44, werbewiderspruch@datakontext.com

* Sie können der Verwendung Ihrer E-Mail-Adresse für Werbung jederzeit widersprechen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen.

Änderungen bei Terminen, Preisen und Orten bleiben vorbehalten.

DATAKONTEXT GmbH

Postfach 41 28 · 50217 Frechen

Tel.: +49 22 34 98949-40 · Fax: + 49 2234 98949-44

datakontext.com · tagungen@datakontext.com

DATAKONTEXT-Repräsentanz

Postfach 20 03 03 · 08003 Zwickau

Tel.: +49 375 291728 · Fax: + 49 375 291727

zwickau@datakontext.com